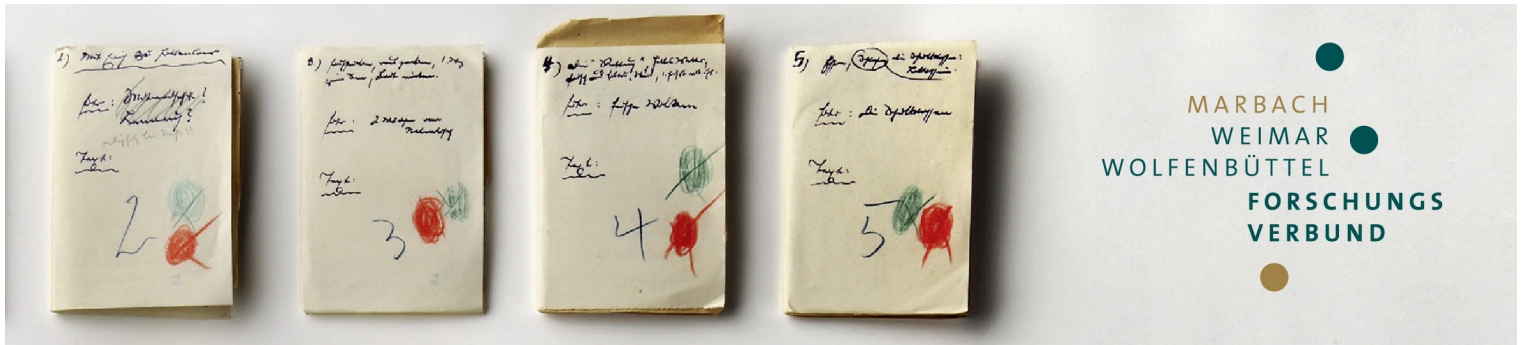


**14. – 16.
JANUAR 2016**



**DIE PRÄSENTATION
KANONISCHER WERKE UM
1900. SEMANTIKEN.
PRAKTIKEN. MATERIALITÄT.
WORKSHOP DES PROJEKTS
„TEXT UND RAHMEN“**

**Deutsches Literaturarchiv Marbach
Schillerhöhe 8, 71672 Marbach am Neckar
Tagungsraum 2**



DIE PRÄSENTATION KANONISCHER WERKE UM 1900. SEMANTIKEN. PRAKTIKEN. MATERIALITÄT.

WORKSHOP DES PROJEKTS „TEXT UND RAHMEN“.

Tagungsleitung: Philip Ajouri

Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel

Veranstaltungsort: Deutsches Literaturarchiv Marbach

Schillerhöhe 8, 71672 Marbach am Neckar

Termin: 14. bis 16. Januar 2016

Der Workshop ist öffentlich; eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Gäste wenden sich bitte zur Anmeldung an die folgende Adresse: philip.ajouri@dla-marbach.de

DONNERSTAG, 14. JANUAR 2016

14:30 Uhr Begrüßung: Ulrich Raulff, Marbach
 Einführung: Philip Ajouri, Marbach

SEKTION 1: SEMANTIKEN KANONISCHER WERKE (MODERATION: PHILIP AJOURI)

15:00 Uhr Thomas Wegmann, Innsbruck: Klassiker werden?
 Kanonisierung als Teil von Werk- und Autorschaftspolitik in der literarischen Moderne.

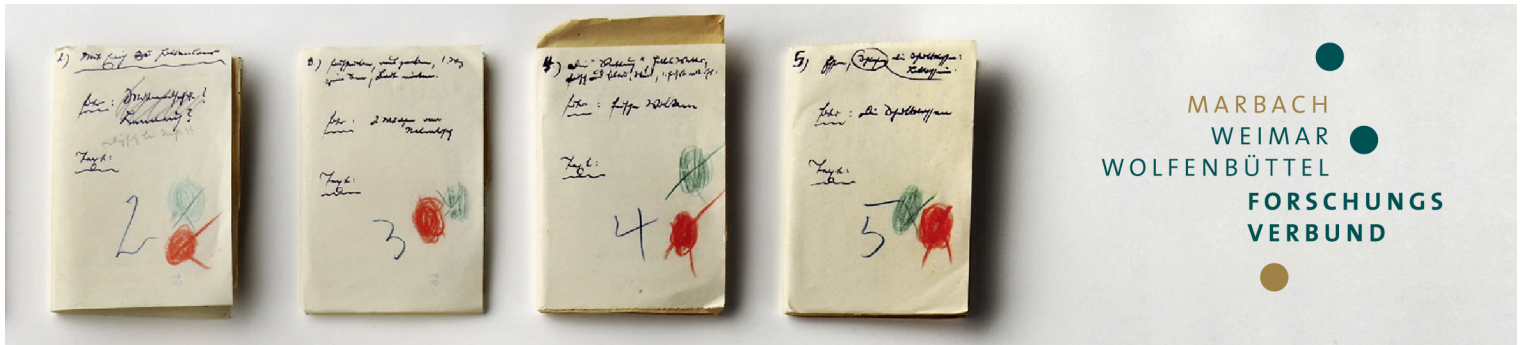
15:45 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Gunilla Eschenbach, Marbach: Wie Rilke zum Klassiker wurde.
 Zur Durchsetzung eines Autorbilds durch den Insel-Verlag.

16:45 Uhr Barbara Beßlich, Heidelberg: „Woran liegt es, daß wir noch immer Barbaren sind?“
 Schillers Briefe über die ästhetische Erziehung und die Weltanschauungsliteratur der Moderne.

17:30 Uhr Sektionsdiskussion

19:00 Abendessen



FREITAG, 15. JANUAR 2016

SEKTION 2: PRAXIS: KANONISCHE WERKE ZWISCHEN VERLAG UND HERAUSGEBER (MODERATION: URSULA KUNDERT)

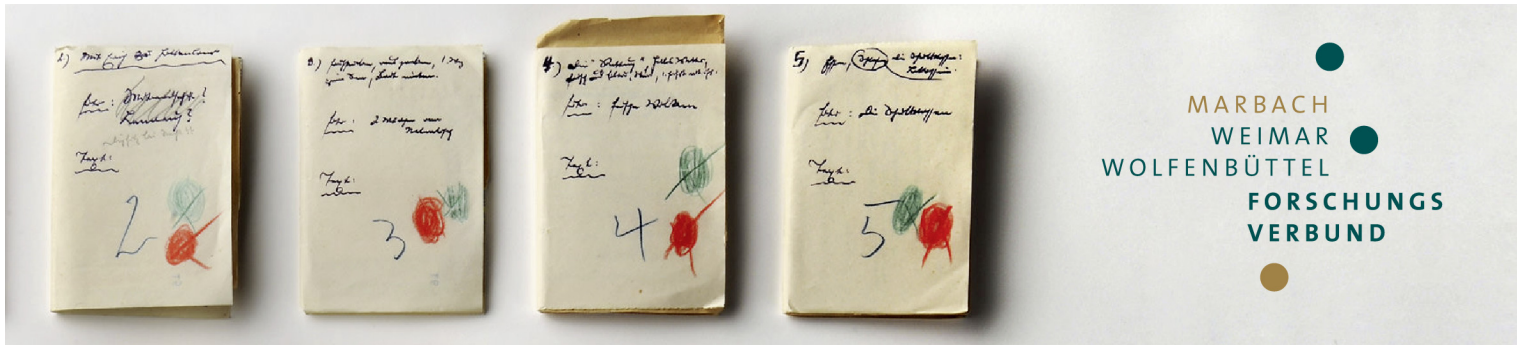
- 09:00 Uhr Rüdiger Nutt-Kofoth (Hamburg, Wuppertal): Die Weimarer Goetheausgabe als germanistischer Kristallisationspunkt: Perspektiven der wissenschaftsgeschichtlichen Methodik.
- 09:45 Uhr Uwe Korn (Heidelberg): Ernst Elster als Reihenherausgeber von Meyers Klassikerausgaben (1888-1919).
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr Lynne Tatlock, St. Louis: Jane Eyre aka die Waise von Lowood as German Classic around 1900.
- 11:30 Uhr Ralf Gnosa, Mönchengladbach: „nur relativ klassisch“ – Kanon und Kanonrevision beim Neuklassiker Paul Ernst.
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Sektionsdiskussion

SEKTION 3: MATERIALITÄT KANONISCHER WERKE (MODERATION: CARSTEN ROHDE)

- 14:30 Uhr Philip Ajouri, Marbach: Antiqua und Fraktur im Klassikerdruck um 1900: Zur Großherzog Wilhelm Ernst-Ausgabe des Insel-Verlags.
- 15:15 Uhr Mirko Nottscheid, Hamburg: Zwischen ‚Monument‘ und ‚Stereotype‘. Semantische und materiale Aspekte wissenschaftlicher Klassiker-Editionen um 1900.
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Führung „Klassikerpolitik in Verlagsarchiven“: Helmuth Mojem (Cotta) und Anna Kinder (Suhrkamp).
- 19:00 Uhr Abendessen

SAMSTAG, 16. JANUAR 2016

- 09:00 Uhr Irmgard M. Wirtz, Bern: Von der Handschrift zum Gedruckten. Rilkes ‚Malte‘ und Spittlers ‚Prometheus‘.
- 09:45 Uhr Michael Pilz, Innsbruck: Die Klassiker der „Jugend“. Kanonische Dichterbilder in Georg Hirths „Illustrierter Wochenschrift für Kunst und Leben“ und ihrem Kunstdruck-



Programm.

- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr Ellen Strittmatter, Marbach: Rilkes Bildpolitik.
- 11:30 Uhr Sektions- und Abschlussdiskussion
(Moderation: Philip Ajouri, Ursula Kundert und Carsten Rohde)
- ca. 12:15 Uhr Ende des Workshops